

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

2.9.1873 (No. 240)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 240.

Dienstag den 2. September

1873.

2.2.

## Bekanntmachung.

Nr. 20,884. Huldigung betreffend.

Die Bürgermeister der Landgemeinden des Amtsbezirks erhalten mit nächster Post die vorgelegten Verzeichnisse der huldigungspflichtigen jungen Bürger mit dem Auftrage zurück, solchen gegen Bescheinigung zu eröffnen, daß sie sich am

**Dienstag den 9. September d. J.,**

als am Geburtsfeste Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs, in **Eggenstein** einzufinden haben, um zunächst dem um 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Vormittags daselbst stattfindenden Festgottesdienste anzuwohnen und nach dessen Beendigung auf dem Rathhause den Huldigungsseid abzulegen.

Das Verzeichniß der Huldigungspflichtigen nebst Eröffnungsbesecheinigung ist vom Bürgermeisteramt dem Unterzeichneten durch einen der Borgeladenen nach Eggenstein überbringen zu lassen.

Karlsruhe, den 28. August 1873.

**Groß. Bezirksamt.**  
Beckert.

## Bekanntmachung.

Nr. 20,912. Das Baden in der Alb betreffend.

Auf mehrfach eingekommene Klagen über unbefugtes Baden im Freien, namentlich in der Alb, bringen wir nachstehende bezirkspolizeiliche Verordnung neuerlich zur öffentlichen Kenntniß mit dem Bemerkten, daß die Gendarmerie und die Gemeindebediensteten zur genauen Ueberwachung angewiesen sind.

Karlsruhe, den 29. August 1873.

**Groß. Bezirksamt.**  
Beckert.

## Bezirkspolizeiliche Verordnung.

Das Baden in öffentlichen Wassern betreffend.

Auf Grund des §. 75 des Polizeistrafgesetzes wird mit Zustimmung des Bezirksraths und Genehmigung des Groß. Landescommissärs verordnet:

§. 1.

Das Baden in der Alb, Pfing, dem Rhein und Altrhein ist nur an den von den betreffenden Ortspolizeibehörden bezeichneten Plätzen erlaubt.

§. 2.

Solange die Militärschwimmschule eröffnet ist, worüber jeweils eine öffentliche Bekanntmachung der unterzeichneten Behörde erfolgen wird, ist jede Verunreinigung des Wassers der Alb in den Gemarkungen Rüppurr, Busach, Beiertheim bis zur Militärschwimmschule untersagt. Insbesondere darf während dieser Zeit oberhalb der Militärschwimmschule bis nach Beiertheim in der Alb nicht gewaschen werden.

§. 3.

Das Baden im Freien ist nur mit Badhosen oder entsprechender sonstiger Bekleidung gestattet.

§. 4.

Personen beiderlei Geschlechts dürfen nicht zusammen baden.

§. 5.

Zu widerhandelnde haben Geldstrafe bis zu 5 fl. zu gewärtigen.

Karlsruhe, den 26. Mai 1865.

**Groß. Bezirksamt.**  
Flad.

2.2.

## Bekanntmachung.

Gemäß höherer Anordnung werden vom **1. F. W.** an die Badesüge nach und von Marau, 152 a Abgang hier 10 Uhr 45 Vormittags, 153 a Abgang von Marau 12 Uhr 15 Nachmittags, 156 a Abgang hier 4 Uhr, 157 a Abgang in Marau 5 Uhr 35 Nachmittags, eingestellt.

Karlsruhe, den 31. August 1873.

**Groß. Bahnamt.**

## Dankfagung.

Zur Erinnerung an den Todesstag eines theuern Vaters ist uns die Summe von Einhundert Gulden zur Verwendung für die Armen übergeben worden. Wir sagen für dieses reiche Geschenk unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 1. September 1873.

**Armenrath.**  
A. Gütther.

## Bekanntmachung.

Von einem Unbekannten sind mir 36 Gulden zur sofortigen Vertheilung an arme Kranke übergeben worden. Ich sage für dieses Geschenk herzlich Dank.

Karlsruhe, den 1. September 1873.

## Gartenbauverein.

Wir beehren uns, hiemit sämtliche Mitglieder zu einer außerordentlichen Versammlung auf heute Abend 8 Uhr in unser Versammlungslokal — Kaiser Alexander — freundlichst einzuladen.

Karlsruhe, den 2. September 1873.

**Die Direktion.**

## Zaden mit Wohnung zu vermietthen.

— In gangbarer Lage ist ein Verkaufslokal, mit zwei Auslagefenstern versehen und anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, auf 23. Oktober zu vermietthen. Näheres Kronenstr. 38 parterre.

Hanser.

### Privatsparkasse.

Während der Zeit vom 2. bis einschließlich 9. September d. J. ist die Kasse für den Verkehr mit dem Publikum nur von 11 bis 12 Uhr Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 1. September 1873.

### Gabelsberger Stenographen-Verein.

Heute Dienstag den 2. September, Abends 8 Uhr, findet im Nebenlokale der Restauration zu den Vier Jahreszeiten die statutenmäßige Monatsversammlung statt.

#### Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Organisation des Unterrichtes für das Wintersemester 1873/74.
3. Besprechung von Vereinsangelegenheiten.

Hiezu werden die Mitglieder freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

### Gant-Edikt.

Nr. 22,781. Gegen den Architekten und Bauunternehmer Louis Förster von hier, z. Zt. in Mannheim, haben wir Gant erkannt und zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 7. Oktober l. J., Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe, den 23. August 1873.  
Groß. Amtsgericht.  
Eisen.

### Submission.

Die Arbeiten zum Umbau des Cadettenhauses hier, veranschlagt:

- Maurerarbeit zu . . . 12629 fl. 16 fr.
- Zimmerarbeiten zu . . . 4957 fl. 42 fr.
- und Steinhauerarbeiten zu 1653 fl. 17 fr.

sollen im Wege der öffentlichen Submission am 6. September, Morgens 10 Uhr, im Geschäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung, woselbst Kostenanschläge und Bedingungen einzusehen sind, vergeben werden.

Karlsruhe, den 26. August 1873.  
Königliche Garnison-Verwaltung.

### Versteigerung.

2.1. Die unterzeichnete Stelle bringt am 11. d. M., Vormittags 8 Uhr anfangend, für den Militärdienst unbrauchbares Sattelzeug, Geschirrsachen, Schanzzeug, kupferne Kessel und sonstige Eisenwaaren ic. zur öffentlichen Versteigerung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Königliches Train-Depot Nr. 14.

### Obst-Versteigerung.

2.1. Am Donnerstag den 4. d. M., Vormittags 9 Uhr, wird der diesjährige

Obsttrug auf dem markgräflichen Gute Maximiliansau in mehreren Abtheilungen öffentlich versteigert.

Zusammenkunft am Eingangsthor beim Badhaus.

Karlsruhe, den 1. September 1873.  
Markgräfliche Gutsverwaltung.

### Grasversteigerung.

Samstag den 6. September d. J., Vormittags 9 Uhr,

wird auf Großh. Domäne Scheibhardt der Dehmdgräserwachs von circa 70 Morgen Wiesen öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 30. August 1873.  
3.1. Großh. Gutsverwaltung.

### Versteigerung.

3.2. Am Donnerstag den 11. September c. sollen die auf dem Artillerie-Schießplatz bei Forchheim befindlichen Gebäude zum Abbruch öffentlich verkauft werden. Es kommen zum Verkauf:

- 1 Offiziersspeisehütte
- 1 Mannschaftsmenageküche
- 1 Pulverschuppen
- 1 Granathütte
- 1 kleiner Laborirschuppen
- 3 Latrinen
- 1 Restaurationshütte
- 1 Materialenschuppen
- 1 Stall
- 1 Brunnen.

von Holz,

von Fachwerk,

Die Verkaufsbedingungen werden am Verkaufstage öffentlich vorgelesen werden. Etwaige Besichtigungen der Gebäude können in der Zeit vom 1. bis 10. September vorgenommen werden.

Verwaltungs-Commission des Schießplatzes bei Forchheim.

### Fahrnißversteigerung.

4.1. Aus dem Nachlasse des dahier verstorbenen Großh. Kreisgerichtsraths Karl Sachs und dessen Wittve, Frau Babette Sachs, geb. Megger, werden im Hause Nr. 24 der Sophienstraße dahier die noch vorhandenen Fahrnisse an den nachfolgenden Tagen, jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

### Mittwoch den 3. September:

feines Porzellan aller Art, worunter 1 Tafelservice mit Goldrand für 24 Personen und verschiedene sonstige Gegenstände;

### Donnerstag den 4. September:

Tisch- und Bettweißzeug, ächte Spitzen und allerlei Hausrath;

### Freitag den 5. September:

ein- und zweithürige Kleider- u. Weißzeugschränke, Chiffonnières, Kommode, Brandkästen, Auszug-, Zuleg- und sonstige Tische, Eck-Tagere, 12 Stühle mit rothen Lederfüßen, verschiedene Rohr-, Stroh- und Bretterstühle, 3 Gartenbänke, 1 Bügelofen, 2 Badwannen, 2 Doppelleitern, 2 Regenfässer, Kisten und noch vielerlei sonstiger Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladet

Karlsruhe, den 1. September 1873.

G. Lauer, Waisenrichter.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

— Friedrichsplatz 7 ist im obersten Stock eine freundliche Wohnung, aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. s. w. bestehend, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Etladen daselbst.

\* Hirschstraße 16 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebenda im zweiten Stock des Vorderhauses.

2.1. Kriegsstraße 72 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit sonstigem Zugehör, Glasabschluß, mit Gas- und Wasserleitung, an eine stille Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im mittleren Stock daselbst.

— Langestraße 213 ist die Bel-étage eine Herrschaftswohnung, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen und Holzremise nebst Gartenantheil, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. In derselben Etage ist ferner im Seitengebäude eine abgeschlossene, freundliche Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Mansarde und übrigen Erfordernissen, an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße 105 parterre.

\* 4.4. Langestraße 229 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde ic. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 3.2. Marienstraße 31 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auch mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Ruppurrestraße 12a ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Zugehör mit Abschluß und Wasserleitung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Langestraße 57 im 2. Stock.

\* Spitalstraße 32 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Hof, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall nebst Wasserleitung, sofort oder bis 23. Oktober

an solide Bewohner zu vermieten. Das Nähere zu erfragen daselbst im Laden.

\*2.1. Wilhelmsstraße 10 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluß, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

\*2.1. Jähringerstraße 60 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, Kammer, Wasserleitung und Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.** Näheres Langstraße 71. \*3.2.

**Ein Laden mit oder ohne Wohnung** in bester Geschäftslage in der Mitte der Stadt ist nebst großen Räumlichkeiten billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Zu vermieten:**

- 1) ein Laden nebst 3 Zimmern und Magazin,
- 2) eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör **sofort** oder auf 23. Oktober beziehbar. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**  
— Zu vermieten auf 23. Oktober: eine schöne Parterre-Wohnung von 5 großen Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern und Gartenbenützung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei Wohnungen, die eine von vier, die andere von fünf geräumigen Zimmern, ist auf 23. Oktober an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

— **Zu vermieten auf 1. oder 23. Oktober: mehrere große und schöne Herrschaftswohnungen von 7-12 und mehr Zimmern mit allen Erfordernissen.** Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— **Sogleich** ist eine schöne Wohnung unter Glasabschluß von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde etc. zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Ritterstraße 34, nächst der Maschinenfabrik, 2 Treppen hoch.

6.3. Langstraße 165 ist eine Wohnung im dritten Stock (zwei Stiegen hoch), bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche und sonstiger Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden links.

**Mühlburg.** Zwei Wohnungen sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum Stern.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Bleichstraße 50 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. — Daselbst ist auch ein gutes **Bügelherdchen** zu verkaufen. Näheres im zweiten Stock.

3.3. Karl-Friedrichstraße 32 sind 2 Zimmer **sofort** zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Fräulein Dörfer.

\* Steinstraße 2 sind im zweiten Stock zwei gut möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten.

\*2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist **sofort** an einen soliden Mann zu vermieten. Ebendasselbst ist auch eine Schlafstelle für ein oder zwei ordentliche Mädchen zu vermieten: Bleichstraße 32 im Hinterhaus ebener Erde.

— Schützenstraße 40, in der Nähe des städtischen Bades, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, billig zu vermieten.

3.3. In der Nähe des Bahnhofes ist ein schön möbliertes Zimmer **sofort** oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock.

3.3. Karl-Friedrichstraße 23 sind 3 auf den Rondelpfad gehende Parterre-Zimmer zu vermieten; dieselben eignen sich vorzugweise für ein Bureau, können aber auch an einen ledigen

\* Gegenüber der Dragonerkaserne sind 3 bis 4 gut möblierte Zimmer, sämtliche auf die Langstraße gehend, auf den 1. Oktober, auch **sofort** 2 Parterrezimmer zu vermieten. Zu erfragen Langstraße 37b im 3. Stock.

\* Jähringerstraße 24 ist im dritten Stock ein schön möbliertes Zimmer **sofort** zu vermieten.

\* Zirkel 7, im ersten Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet **sofort** oder später zu vermieten.

\* Ritterstraße 8 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen angestellten Herrn **sofort** oder auf 15. September zu vermieten.

\* Blumenstraße 4 ist ein schönes Mansardenzimmer ohne Möbel zu vermieten und kann **sofort** bezogen werden. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Es ist **sofort** ein möbliertes Zimmer zu vermieten: Schützenstraße 16 im 2. Stock.

\* Karl-Friedrichstraße 4 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes, großes Zimmer mit daranstoßendem Schlafkabinet **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist **sofort** oder später zu vermieten: Zirkel 2b. Zu erfragen im Seitengebäude zwei Treppen hoch.

\* Ein sehr freundliches, möbliertes Zimmer, vornheraus mit einem Fenster, ist **sofort** zu vermieten: Langstraße 113 zwei Stiegen hoch.

\* Kasernenstraße 7, im dritten Stock, ist ein möbliertes Zimmer **sofort** oder später zu vermieten.

\* Für einen soliden Herrn ist in der Nähe des Eitlingertors eine freundliche, schön möblierte Gartenwohnung, bestehend in Salon und nebenanstoßendem Schlafzimmer, **sofort** zu vermieten. Das Nähere Beiertheimerstraße 1.

\* **Friedrichsplatz 6, eine Treppe hoch, sind **sofort** zwei sehr schön möblierte Zimmer an einen soliden Herrn oder Dame zu vermieten.**

\* Bleichstraße 26 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ordentliche Person **sofort** oder später zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

\* Kronenstraße 42, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*2.1. Ein hübsches, gut möbliertes Zimmer — Amalienstraße 75 im 2. Stock — ist auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Waldstraße 44 ist ein schön möbliertes Zimmer parterre **sofort** oder auf den 15. September an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist an einen oder zwei anständige Herren **sofort** zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 7 im zweiten Stock.

\* **Sogleich** sind zwei hübsche Mansardenzimmer, eines auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen ist **sofort** beziehbar zu vermieten: Kronenstraße 8 im Seitenbau links zu ebener Erde.

\* Spitalstraße 6 b ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn **sofort** zu vermieten.

**Anerbieten.**

3.3. Es können in meinem Hause und Familienreise noch zwei bis drei Schüler, welche die hiesigen höheren Lehranstalten besuchen sollen, Aufnahme finden. Gute Verpflegung, elterliche Aufsicht und geistige Anregung sind geboten.

W. Sebring, Bahnhofstraße 15.

**Mitbewohner-Gesuch.**

3.3. Für zwei zusammenhängende, möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in einem freundlichen Querbau wird zu einem jungen Kaufmann ein entsprechender solider Mitbewohner gesucht. Näheres Bahnhofstraße 15 im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

3.3. Eine geräumige Wohnung im untern Stock wird für einige Jahre für ein ruhiges Geschäft zu mieten gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine kleine Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche und Keller, in Mitte der Stadt. Adressen beliebe man unter Chiffre J. B. poste restante abzugeben.

\*2.1. Ich suche eine kleine Wohnung auf 23. Oktober d. J., bestehend in 2 Zimmern und 1 Küche, **womöglich in meiner Nähe, zu mieten.**

F. G. Brückner, Langstraße 197.

\* Eine kleine Familie sucht auf kommendes Quartal eine Wohnung, bestehend in 3 bis 4 Zimmern sammt Zugehör. Näheres zu erfragen Kronenstraße 34 parterre.

\* Es wird eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, **womöglich** mit Aussicht auf einen Garten, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre F. F. poste restante abzugeben.

\* Auf den 1. Oktober wird ein Zimmer mit Küche in der Nähe der Jähringer- oder Spitalstraße gesucht. Zu erfragen Akademiestraße 31.

**Zimmergesuch.**

\*3.1. Ein möbliertes Zimmer wird auf 1. Oktober für einen Polytechniker gesucht. Offerten L. K. poste restante hier.

### Dienst-Anträge.

2.2. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird auf's Ziel gegen hohen Lohn zu 2 Kindern gesucht. Näheres Langestraße 148 im 2. Stock.

\*2.1. Eine perfekte Köchin, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 16 im 3. Stock.

\*3.1. Eine zuverlässige Person, welche waschen und bügeln kann, wird auf nächstes Ziel zu Kindern gesucht. Zu erfragen Friedrichsplatz 7 im Eckladen.

\* Ein Mädchen, welches waschen, puzen und etwas kochen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet zum Ziel eine Stelle: Marienstraße 16 im dritten Stock.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen und allen sonst im Hauswesen vorkommenden Arbeiten vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Michaeli eine Stelle: Langestraße 88 im Laden rechts.

\* Ein Mädchen, welches waschen kann und den übrigen häuslichen Arbeiten willig vorsteht, wird sogleich gesucht: Jähringerstraße 32 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches in der Haushaltung erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Steinstraße 6 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 49.

\* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf nächstes Ziel eine Stelle: alte Waldstraße 35 im Laden rechts.

\* Ein solides, anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf Michaeli eine gute Stelle: Hirschstraße 36.

\* Es wird sogleich oder auf's Ziel ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen Kriegsstraße 43.

\*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und puzen kann, findet auf kommenden Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 53.

\* Es wird sogleich ein einfaches, braves Mädchen für die häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres kleine Herrenstraße 5 im 2. Stock.

\* Ein solides, braves Mädchen wird auf nächstes Ziel zu größeren Kindern gesucht; dasselbe muß sich auch den häuslichen Geschäften willig unterziehen. Näheres Adlerstraße 36.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein reinliches, fleißiges Mädchen vom Lande und aus guter Familie, welches noch nie gedient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Darmstädter Hof.

\* Ein braves, solides, fleißiges Mädchen von festem Alter, welches schon mehrere Jahre bei Herrschaften diente, einer Küche selbstständig

gut vorstehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, auch sich willig den Hausarbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Stephaniensstraße 92 im ersten Stock.

\* Ein Mädchen, welches schön weisnähen und flicken kann, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Durlacherthorstraße 47 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und puzen kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 139, Eingang Kammsstraße.

\* Für ein junges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, schön weisnähen und etwas bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird eine passende Stelle oder auch zur Hilfe einer Hausfrau auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Kapital-Gesuch.

3.3. 200 fl. werden gegen 10fache Versicherung sofort aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Defopisten-Stelle.

2.1. Auf 1. Oktober d. J. suchen wir einen Defopisten mit schöner Handschrift. Gehalt 5-600 fl.

Bewerbungen wollen unter Vorlage von Zeugnissen geschehen. Karlsruhe, den 1. September 1873. Gräfl. Langenstein'sche Rentei-Administration.

### Küferbursche- und Küferlehrling-Gesuch.

3.2. Ein junger ordentlicher Küferbursche kann sogleich eintreten, sowie ein ordentlicher Junge als Lehrling unter günstigen Bedingungen bei

F. Eigenmann, Küfermeister (vormals A. Hill), Akademieplatz 5.

### 20-25 tüchtige Zimmerleute

finden Accordarbeit bei M. Lepold, Werkmeister in Kuppenheim.

2.1. Ein Hausknecht, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat und kräftig ist, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Jähringerstraße 80 im Comptoir.

### Stellenanträge.

\* Eine Amme wird gesucht: Schützenstraße 25b im zweiten Stock.

\*2.1. On cherche pour le 29 Septembre une bonne de la Suisse française. S'adresser au bureau du journal.

2.1. Zu einer Herrschaft dahier wird ein Diener, welcher serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, unter günstigen Bedingungen gesucht. Eintritt kann sogleich geschehen. Auskunft im Kontor des Tagblattes.

\* Eine sehr gute Stelle ist für ein fähiges, solides Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, auf nächstes Ziel zu besetzen: Kriegsstraße 53 im ersten Stock.

\* Ein junger, ehrlicher Hausknecht (Austräger) kann sogleich eintreten bei Karl Wipfler, Kronenstraße 33.

### Lehrlings-Gesuch.

3.1. Ein hiesiges Fabrik- und Engros-Geschäft sucht zum baldigen Eintritt einen befähigten Lehrling christl. Confession mit Abgangszeugnissen einer höhern Bildungsanstalt unter günstigen Bedingungen zu engagiren. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Lehrstelle-Gesuch.

2.1. Für einen gut erzogenen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen wird eine kaufmännische Lehrstelle gesucht. Näheres bei R. Appenzeller, Maurermeister, Waldhornstraße 8.

### Lehrstelle

durch einen jungen Mann mit guter Schulbildung sofort oder später zu besetzen bei Emil Lembke, 3.3. 3 Friedrichsplatz.

### Lehrlinge-Gesuch.

3.2. Zwei junge Leute mit guten Vorkenntnissen können sofort eintreten in das Engros- und Detailgeschäft von A. Winter & Sohn, Hoflieferanten.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* Eine geübte Weisnäherin findet dauernde Beschäftigung: verlängerte Ritterstraße 34 im zweiten Stock (Wirtschaft zum Nebhof).

### Stellen-Gesuche.

3.3. Ein junger Mann, in Notariatsgeschäften bewandert, sucht eine Stelle bei einem Herrn Notar oder auch bei einem Herrn Anwalte. Näheres im Kontor des Tagblattes gefälligst zu erfragen.

\* Ein gebildetes Mädchen, welches im Kleidermachen, Weisnähen, Bügeln und in allen sonstigen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht auf Michaeli eine Stelle als Jungfer oder bei Kindern. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 21 parterre.

\* Ein anständiges Frauenzimmer aus guter Familie sucht sofort oder auf Michaeli in ein Ladengeschäft zu kommen. Dasselbe war schon in ähnlicher Branche. Näheres Jähringerstraße 8 bei Frau Wiesner, Arbeitnachweis.

### Beschäftigungsgesuche.

\* Ein Frauenzimmer, welches weisnähen und bügeln kann, auch etwas vom Kleidermachen versteht, sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Zu erfragen Schwanenstraße 3 im 2. Stock.

\*2.1. Es werden Kleider nach neuester Mode gearbeitet und rasche und reelle Bedienung zugesichert: Langestraße 159 im zweiten Stock.

\* Eine Weisnäherin, welche sich in allen Arbeiten bestens empfehlen kann, sucht noch Beschäftigung im Ausnähen. Zu erfragen Bleichstraße 24 im zweiten Stock.

\* Eine gewandte Maschinennäherin sucht sogleich dauernde Beschäftigung. Näheres Schwanenstraße 22 parterre.

\* 2.1. Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause. Zu erfragen Jähringerstraße 31 im dritten Stoc.

\* Eine geübte Maschinennäherin, welche auch schön weihnähen kann, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause mit oder ohne Maschine. Ebendasselbst sucht eine geübte Kleidermacherin Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Langestraße 39 im Vorderhaus im zweiten Stoc.

\* Eine perfekte Köchin empfiehlt sich im Auskochen in Gasthöfen, bei Herrschaften und bürgerlichen Familien. Näheres Waldhornstraße 50 im zweiten Stoc.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Nähen, Waschen und Bügeln; dieselbe übernimmt auch Anstiftstellen in Gasthöfen oder Privathäusern. Zu erfragen Langestraße 17 im dritten Stoc.

\* Eine sehr gewandte Kleidermacherin, welche im Anfertigen von Damen- und Kindergarderobe, sowie im Reparieren sehr geübt ist, sucht noch einige Kunden in oder außer dem Hause. Dieselbe würde auch eine Stelle als Maschinennäherin, gleichviel in welchem Geschäft, wenn dasselbe dauernde Stellung sichert, hier oder anderswärts zu übernehmen. Näheres Langestraße 18 im 2. Stoc.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Nähen und Bügeln in und außer dem Hause. Nähere Kronenstraße 34 im Hinterhaus.

**Nicht zu übersehen.**

2.2. Ein Schreiner empfiehlt sich im Reparieren und Aufpolieren von Möbeln unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung. Zu erfragen Soppienstraße 14 im Hinterhaus.

**Monatsdienste = Besuch.**

\* Eine Frau sucht Monatsdienste oder auch Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Bleichstraße 15.

**Verloren.**

2.1. Ein **Reisentuch** wurde verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Durlacherthorstraße 39 im Laden abzugeben.

\* Ein **Ring**, goldener Reif, mit innerer Aufschrift: „A. Rehle 1869“ kam abhanden. Abzugeben gegen gute Belohnung: Erbprinzenstraße 18 im vierten Stoc.

\* Diejenige Frau, welche am letzten Freitag, Nachmittags nach 2 Uhr, vor dem Hause des Herrn Eisenhändlers Ettlinger in der Kronenstraße einen **10 fl. Schein** aufgefunden und sich von der Kronen- durch die Bahnhof-, Marien- in die Schützenstraße begeben hat, wird aufgefordert, denselben innerhalb 24 Stunden entweder auf der Polizeiwachstube oder bei Obsthändlerin Jachmann, Durlacherthorstraße 72, abzugeben, andernfalls der Namen derselben veröffentlicht und bei Gericht angezeigt werden wird.

**Verlorener Ring.**

3.1. Freitag den 29. August wurde ein **Chering** mit dem Datum „11. Oktober 1825“ vor dem Gasthause zur Rose (Amalienstraße, Karlsruhe) verloren. Der redliche

Finder wird gebeten, denselben in genanntem Gasthause gegen gute Belohnung abzugeben.

**Verlorener Hund.**

\* Ein junger, 8 wöchentlicher Hund (Neufundländer Race), schwarz mit gerollten Haaren, weißen Vorderpfoten und weißer Brust, ging Sonntag früh verloren. Abzugeben gegen Belohnung in der Schmieder & Mayer'schen Fabrik.

**Zugelaufener Hund.**

\* Ein kleiner gelber Hund mit einem Messinghalsband ist zugelaufen und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Pyceumsstraße 11 im 2. Stoc.

**Hausverkauf.**

In vorzüglicher Geschäftslage daher, besonders für Bäcker, Metzger, Wirtschaft und für andere Geschäfte, ist ein Haus mittlerer Größe, von welchem die Parterre-Lokalitäten schon auf Oktober bezogen werden können, unter ganz annehmbaren Kauf- und Zahlungsbedingungen durch Unterzeichneten zu verkaufen.

**Adolph Goldschmidt,**

Güteragent,

Jähringerstraße 79

(täglich von 11—1 und von 3—4 zu sprechen).

**Eagenstein. Dielenverkauf.**

\* 3.1. Bei dem Unterzeichneten sind mehrere Tausend Bappel- und Nussbaumdielen, trocken und sauber, preiswürdig zu verkaufen.

**Christoph Stutz.**

**Verkaufsanzeigen.**

2.2. Eine **Spezerei-Ladeneinrichtung** mit circa 120 Schubladen, Vellasten und Ladentische ist billig zu verkaufen: Langestraße 54.

\* Mehrere **Ständer** sind billig zu verkaufen. Näheres Steinstraße 6 im Hinterhaus im zweiten Stoc.

\* Zu verkaufen: 1 tannener Kleiderkasten, 2 Kommode, 1 Küchenschrank mit Gasauslass, 1 runder Tisch, 1 Stehschreibpult, 1 Schreibaufsatz, 1 Bettlade mit Kopf, sowie 4 Bettladen ohne Kopfe und Bretterstäbte: Langestraße 99.

\* Ein noch wenig getragener **Mantel** für Eisenbahnpersonal ist zu verkaufen. Zu erfragen Steinstraße 7 im Hinterhaus, 3. Stoc.

\* Eine gebrauchte **Nähmaschine**, auch für Schuster und Sattler passend, ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Herrn Firk, Metzner, im kath. Pfarrhaus.

**Mühlburg.** Hauptstraße 164 ist ein gut erhaltener eiserner Herd neuester Konstruktion sogleich zu verkaufen.

**Flöte = Besuch.**

\* Jähringerstraße 28 wird eine Flöte mit mindestens 6 Klappen zu kaufen gesucht. Adressen wolle man ebendasselbst parterre abgeben.

**Kaufgesuche.**

\* Ein gebrauchter aber noch gut erhaltener eiserner **Serd** mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht. Näheres Schloßplatz 17 im 2. Stoc.

\* Zwei gebrauchte **Sobelbänke** mit **Werkzeug** werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 30 im Hinterhaus, 3. Stoc.

**Joseph Morgen,** Schreiermeister.

\* Zwei gut erhaltene **Glas Kästen** und ein **Ladentisch** werden zu kaufen gesucht: Waldstraße 49.

— **Mitterstraße 12, dem Museum gegenüber, werden angekauft: Gold, Silber, Kleidung, Bettung, und dafür die besten Preise bezahlt.**

**Herren- und Frauenkleider aller Art,**

**Gold und Silber, Betten, Weißzeug** werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thorwart Bandvor am Ettlingerthor und Thorwart Seisendorfer am Karlsbor abgeben.

**E. Lazarus** aus Bruchsal.

**Anzeige.**

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel, Manufaktur und Metallgegenstände werden angekauft und bietet man, Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburger Thor oder Waldstraße 21 im zweiten Stoc abzugeben.

**W. Bodenheimer** aus Ettligen.

**Wirtschafts-Verpachtung.**

2.2. Eine an der Bahn liegende Wirtschaft mit Metzgerei, wo eben noch eine Bahn gebaut wird, ist mit oder ohne Dekonomiegebäude unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Lagerplätze**

für Zimmerleute, Maurermeister, Steinhauer oder sonstige Gewerbetreibende werden von dem Unterzeichneten von seinen ihm gehörigen, in der Angartenstraße liegenden Grundstücken nach beliebigem Flächeninhalt um billigen Preis in Pacht abgegeben.

**W. Zuber**, Bleichstraße 3.

**Theaterplatz zu vergeben.**

\* In einer Balkontage ist sogleich ein halber Platz, gerade Tour, zu vergeben. Näheres Waldstraße 1 im zweiten Stoc.

**Theaterplatz = Besuch.**

\* 2.1. Es wird ein Viertels-Platz Parterre-Sperritz zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Amalienstraße 65 sind **zwei Dunggruben** auszuleeren.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Zwiebelfuchen, Käskuchen, Apfelfuchen, Zwetschgenfuchen, feiner Kugelhupf,** sowie verschiedene **Kaffee- und Theebäckereien** in der Feinbäckerei von

**Fr. Nees,** Adlerstraße 2 (Zirkel).

**Thee**

bei **Wilhelm Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant.

**Anzeige.**

Von der Anglo-Swiss Condensed-Milk-Company in Cham (Schweiz) wurde der Detailverkauf deren

**Condensirten Milch**

auf 35 fr. per Büchse  
von heute ab ermäßigt, was empfehlend angezeigt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Friedrich Maisch,**

Ludwigsplatz 55 b,  
empfehlend

sein wohl assortirtes großes

**Lager in Kaffee**

unter Zusicherung der billigsten Preise  
auf's Beste. 3.1.

**Neue holl. Vollharinge,**

„ engl. Bückinge,

Sardellen,

russ. Sardinen und

**Sardines à l'huile**

empfehlend **Louis Holz,**

Seminarstraße 7 a.

**Neue holl. Häringe**

empfehlend **E. Emil Nupp,** Adlerstraße 42.

Heute

**frische Felchen.**

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Rechten saftigen Emmen-**  
**thaler Käse,**

Edamer,

Strassburger Münster-

**Romadour (bair. Rahm-**  
**käse,**

Roquesfort,

grünen Schweizer Kräuter-

käse,

alten Parmesan- und

guten Limburgerkäse

empfehlend

**Louis Holz,**

Seminarstraße 7 a.

**Speierer Lagerbier**

aus der Brauerei **Heinrich Weiz,**  
vorzüglichen Stoff, empfiehlt

**Friedrich Maisch,**

2.1. Ludwigsplatz 55 b.

Das rühmlichst bewährteste Fabrikat  
für das Wachstum der Haare, die **ächte**  
**Süßmilch'sche Ricinusölpomade**  
aus Birna à Büchse 18 fr., desgleichen  
die vorzügliche **Toiletteseife** 9 und  
18 fr., **Zahnteife** 11 fr.

Aleinigtes Depot: **Th. Brugier,**  
Waldstraße 10.

Feinstes säure- und harzfreies

**Nähmaschinenöl**

in Flacon zu 18 und 36 fr. bei **Th. Brugier,**  
Waldstraße 10. 12 5.

**Cigarren und Tabake.**

6.4. Außer meinen **ächten Savanna-**  
und **Manilla Cigarren** von 90—200 Stk.  
per Dille empfehle ich als besonders preiswürdig.

Alba, Perla und Reyna à 1 1/2 fr.,

100 Stück 2 fl. 24 fr.,

Pinal, Zamora und El Globo à 2 fr.,

100 Stück 3 fl. 12 fr.,

Bundensia und La Palma Celebrada

à 2 1/2 fr., 100 Stück 3 fl. 48 fr.,

Regalia de la Reyna und Bella Jose-

phina à 3 fr., 100 Stück 5 fl.,

Habanna und El Aquilla de Oro à

4 fr., 100 Stück 6 fl.;

ferner:

**Rauchtabake:** Barinas und Portorico,  
türkische, arabische, sowie französische Fein-

schnitt-Tabake, Cigaretten.

**Ph. J. Steinhäuser,**

122 Langestraße 122.

Neu angekommene feine broncirte **Eisen-**  
**gustwaaren,** als: Schwedenständer und  
Feuerzeuge, Cigarrenständer mit und ohne Ab-

schneider, Cigarren-Abschneider mit Feuerzeug  
und Abschneider, Briefbeschwerer, Schreibzeuge,  
Federhalter, Hand- und Tafelleuchter, Nach-

lampen, Kreuzfäse, Uhrträger, Nähschrauben,  
Garnwinden, Toilettespiegel, Blumenständer,  
Thermometer, Feuerzeuge zum Hängen und

Stellen, Tischglocken, Korkzieher, Schirm- und  
Feuerständer u. c. in schöner Auswahl bei

**E. B. Gehres,** Langestraße 139,

3.3. Eingang Lammstraße.

**Leinene Taschentücher**

und **Batisttücher**

in den bekannt guten Qualitäten und  
in verschiedenen Größen und Sorten

habe wieder eine **große Parthie**  
erhalten, die zu **erstaunlich bil-**  
**ligen Fabrikpreisen** abgebe.

**N. L. Homburger,**

Langestraße 203.

Säumen und Stücken von Buch-

staben, Kronen u. c. besorge in wenigen  
Stunden.

**Fächer**

empfehlend in größter Auswahl

**Fr. Distelhorst,**

Langestraße 179.

**Corsetten,**

per Stück 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr.,  
1 fl. 30 fr., 1 fl. 48 fr., 2 fl. und  
3 fl., empfehlend in großer Auswahl

**Stahl, Hofstädler,** Langestraße 113.

**Wichtig für Damen.**

— **Wollschweißblätter,** die jede sich  
unter den Armen bildende Schweißausdünstung  
anziehen und daher nie Flecken in den Taillen  
der Kleider entstehen lassen, hält für Karls-  
ruhe und Umgegend alleiniges Lager und ver-  
kauft zu Fabrikpreisen das Paar zu 18 fr.,  
3 Paare 51 fr. und gibt Wiederverkäufern  
angemessenen Rabatt

**Theodor Dürr,** Posamentier,  
Herrenstraße 20 b.

**Anzeige.**

\* Täglich werden Federn schön gewaschen  
und gekräuselt, ebenso werden Handschuhe, das  
Paar zu 5 fr., schön gewaschen bei

**Geschwister Oppenheimer,**

kleine Herrenstraße 18.

\* 12.12. Neue **Holzkoffer, Herren-**  
und **Damenkoffer** in Leder und Ge-  
gestuch, **Handkoffer, Reisetasche,**  
**Geldtaschen,** überhaupt sämtliche  
**Reiseartikel** sind vortheilhaften Ein-  
kaufs zu Folge billigst zu haben bei

**Jos. Diefenbronner,**

Kleidermagazin,

Langestraße 81.

**Anzeige.**

\* Frische **Leber- und Griebenwürste**  
empfehlend heute Abend

**Fr. Benzinger Wittwe,**  
zum Wiener Hof.

**Blumenkohl,**

Preiselbeere, sowie ganz billige Gurken, noch  
zum Einmachen, sind auf dem Markte und  
Schwanenstraße 17 bei Frau Buhlinger zu  
haben.

**Anzeige.**

\* Meine Wirtschaft bleibt von heute an  
auf einige Tage geschlossen.

**Fr. Höpfer.**

**Todesanzeige.**

\* Tieferschüttert machen wir Freunden, Ver-  
wandten und Bekannten die traurige Anzeige,  
dass unsere liebe Schwester, Schwägerin und  
Verwandte, **Amalie Obermüller,** nach  
vierwöchentlichem schwerem Leiden im Alter von  
45 Jahren sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Es bitten um stille Theilnahme

Karlsruhe, den 1. September 1873.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag Abend 5 Uhr  
statt. Trauerhaus: Langestraße 159.

### Dankfagung.

Für die so große und innige Theilnahme während den schweren Leiden unsers lieben und unvergesslichen nun dahingeshiedenen Gatten und Vaters, Christian Markstahler, sowie für die so außerordentlich ehrende Begleitung von Seiten der hiesigen Feuerwehren und andern lieben Freunden, wie die reichen Blumen Spenden und erhebenden Grabgesang sagen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten Dank.

Karlsruhe, den 31. August 1873.

Im Namen der Familie:

die tieftrauernde Gattin und Sohn:  
**Wilhelmine Markstahler.**  
**Karl Markstahler.**

### Militärverein Karlsruhe.

Zur Erinnerung an  
**den Tag von Sedan**  
Dienstag 2. September, Abends 1/9 Uhr:  
**gesellige Zusammenkunft**

mit dem Militärverein Mühlburg  
dieselbst in der Stuhlmüller'schen Halle.

Zu zahlreicher Theilnahme wird eingeladen.  
Abgang vom Mühlburgerthor pünktlich 1/9 Uhr.

Der Vorstand.

Mittheilungen

aus dem

### Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

Nr. 18 vom 27. August 1873.

Inhalt.

Bekanntmachungen

des Ministeriums des Innern:  
den Gebührenbezug der Gemeindebeamten und höheren  
Gemeinbedienten betreffend;  
die Heranziehung der Erbschafts-Reservisten erster Klasse zum  
Klassifikationsgeschäft betreffend;  
die Prüfung der Apotheker betreffend;  
die Behandlung der Reclamationsgesuche betreffend;  
des Handelsministeriums:  
gebührenfreie Beförderung telegraphischer Depeschen be-  
treffend.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 2. Sept. III. Quart. 85. Abonne-  
mentsvorstellung. **Colberg.** Vaterländisches  
Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse. An-  
fang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 3. Sept. Theater in Baden.  
**Tannhäuser** und **Der Sängerkrieg**  
**auf der Wartburg.** Große romantische  
Oper in 5 Akten von Richard Wagner. An-  
fang halb 7 Uhr.

Vormerkungen auf nummerierte oder  
Logenplätze wollen gest. persönlich oder schrift-  
lich unter Anlage einer Correspondenzkarte  
bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht  
werden.

### Rheinwasserwärme

am 31. August, Abends, 16 Grad.

### Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

30. Aug. Karl Widmann von hier, Mehlwaagdiener,  
mit Fanny Helm von Offenburg.

Geburten:

30. Aug. Katharina Karoline Luffe, Vater August Kühn,  
Photograph.

31. „ Mar, Vater Isaac Oberndörfer, Kaufmann.

1. Sept. Karoline, Vater Wilhelm Kupferle, Model-  
schreiner.

Todesfälle:

31. Aug. Jakobine Braun, alt 67 Jahre, Wittwe des  
Stallbedienten Braun.

31. „ Heinrich, alt 8 Monate 12 Tage, Vater Dreher  
Graf.

31. „ Emma Herbstreit, ledig, alt 18 Jahre.

## Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **J. T. Rommelfeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,  
Langestraße 82.

## 3.3. Pepsin-Liqueur.

Ein feiner Tafel-Liqueur.

Bewährtes Mittel gegen Magen-Beschwerden, Appetitlosigkeit, Mi-  
gräne etc. — Bei heisser Witterung ein Schutzmittel gegen Magenverkältung und  
Cholera. — Erfunden und dargestellt von

**Friedrich Nienhaus,**

Hofapotheker in Düsseldorf.

Depots bei den Herren: **Louis Dörle,** Hoflieferant, und  
**Karl Malzacher,** Langestraße 139.

## Eine größere Parthie

Frauen-Kleider, Unterrockstoffe und verschiedene halbseidene, halb-  
und ganzwollene Kleiderstoffe werden fortwährend zu **bedeutend**  
**herabgesetzten Preisen** verkauft bei

**Julius Weeber,**

Langestraße 151.

## Nicht zu übersehen!

3.3. Der Unterzeichnete kauft fortwährend Reit- und Fahrrequisiten, sowie  
sonstiges Lederzeug, ebenso Kleider (Uniformstücke), Metallwaaren, Makulatur und  
zahlt hierfür die höchsten Preise.

**Abt. Sirsch,** Kronenstraße 4 parterre.

## The „Little Wanzer“,

bewährte Amerikanische Schiffchen: Doppel-  
steppisch: Hand-Nähmaschine zum Hand- und  
Fußbetrieb,

sehr einfach konstruirt, leicht zu erlernen und dem In-Unordnung-  
Gerathen nicht unterworfen.

In Großbritannien sind mehr als 50,000 dieser Ma-  
schinen für den Familien-Gebrauch abgesetzt, und ist dieselbe  
von der Königl. Commission für Erziehungswesen zur  
Einführung in den 7000 Schulen Irlands gewählt.

Prospecte und Nähproben gratis.



Verkaufsort **S a m b u r g :**

**65 Neuerwall 65**

(im Dypenheimer'schen Hause).

Die Contrahenten der

**R. M. Wanzer & Comp.**

Nähmaschinen:

**Doubleday, Son & Comp.**

für Karlsruhe und Umgegend hat Herr **C. A. Kindler** den Verkauf der  
„Little Wanzer“ übernommen und wird jede gewünschte Auskunft bereitwilligst erteilen.

## 4.2. Tüchtige Kesselschmiede,

sowie Solche, welche auf Rahmen- und Tender-Arbeit geübt  
sind, finden dauernde und gutbezahlte Accordarbeit in der  
**Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik**  
in **Winterthur.**

H. — 4580 — Z.



6.6.

# Insecticide-Vicat.

Hydraulische Fabrik in Arcueil. Haus in Paris: rue St. Denis 125.

Für Flöhe, Läuse, Schaben, Motten: Um alles dieses Ungeziefer zu tödten, mache man kleine Löcher in die Kapsel des Fäschchens und bestreue damit die Hunde, Katzen, das Geflügel, die Pelze, Stoffe u. s. w.

Ameisen: Man bestreue damit ihre Durchgänge.

Wanzen, Hauschaben, Schwaben, Heimchen: Diese verkriechen sich in Löchern und Spalten; spritze man vermittelst eines Einbläfers das Insecticide-Pulver darein und diese Insekten werden herauskommen und verenden.

Fliegen, Moskito: Schließet die Fenster und bläst das Pulver gegen die Decke; diese Insekten werden herunterfallen.

Maikäfer, Raupen, Blattläuse: Wählet ein ruhiges Wetter, leget einen Ueberzug um die Bäume und Pflanzen herum, die Ihr anblasen wollt, um zu vermeiden, daß der Wind das Pulver fortträgt.

## Preise im Kleinen:

das Fläschchen	35 fr.	ein Einbläser mit Pulver	30 fr.
das halbe Fläschchen	21 fr.	Blasbalg-Schachtel	14 fr.
das Viertelfläschchen	14 fr.	große Flasche, 8 Fläschchen enthaltend	3 fl. 44 fr.

Singige Niederlage für das Großherzogthum Baden bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10.

# Brennholzpreise

von

Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau Rh.

Buchen, gesägt und gespalten per Centner 1 fl. — fr. } franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 24 Centner.

Buchen Scheitholz	nach altem Maaß in Scheitelrängen von 4 Fuß,	per Klafter	25 fl.	ab hier! Fuhrlohn nach Karlsruhe beträgt: für Buchenholz 2 fl. 30 fr. für Eichenholz 2 fl. 12 fr. für Forstholz 2 fl. — fr. Kluden, Späne und Abholz 2 fl. per Wagen: Brücken-, Thor- u. Pfastergeld inbegriffen!
			16 fl.	
Eichen	"	"	16 fl.	"
Eichen Klotzholz, kurz gesägt,	"	per Wagen	9 fl.	"
Abholz, eichenes,	"	"	8 fl.	"
Abholz	"	"	5 fl.	"
Eichene Rinden	"	"	5 fl.	"
" Hauspäne	"	"	5 fl.	"

Scheitholz wird 1/4, 1/2 und 3/4 Klaftern abgegeben.

Das Sägen des Scheitholzes, sei es in 4 oder 5 Schnitten, wird mit 2 fl. pro Klafter berechnet.

## Zum Goldenen Hirsch

(Langestraße).

Heute Dienstag den 2. September

## Concert

der 6 Geschwister Woeschl (3 Damen und 3 Herren),

Streichmusik- und Sängergesellschaft aus Deutsch-Böhmen.

Anfang 1/2 8 Uhr. (Mit neuem Programm).

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Habicht, Fabr. v. Göppingen. Kiefer, Kfm. v. Altdorf. Rinner, Kfm. v. Nancy. Köhler, Kfm. v. Lahr. Spiegel, Kfm. v. Cassel. Meiser, Kfm. v. Freiburg.

Deutscher Hof. Jost, Kfm. v. Mosbach. Romheld, Kfm. v. Düsseldorf. Walter, Förster v. Wiesloch. Müller, Architekt v. Mannheim. Neumann, Kaufm. von Würzburg. Kraft, Kfm. v. Heidelberg. Pechtel, Fabr. v. Bern.

Englischer Hof. Swadel m. Fam. aus Irland. Fischer, Priv. v. New-York. Dure m. Fam. von Riga. Walter, Priv. von Offenburg. Gerwich, Direktor von Mainz. Willmann, Rent. v. London. Freymuth, Ing.

a. Pommern. Heist, Fabr. v. Goustan. Fischer, Kfm. v. Geln. Wildbaum, Kfm. v. Aachen. Hallgarten mit Fam. a. Amerika. Graf von Bernstorff a. Dänemark. v. Gichomski m. Frau a. Rußland. West, Priv. v. Algier. Romann, Priv. a. Pommern. Müller, Direktor v. Berlin. Scheerbeck, Fabr. v. Wien. Gelbach, Kfm. v. Cassel. Birgmann, Kfm. v. Elberfeld. Velten, Kfm. v. Geln. Gerbrüngen. Dr. Gollmann m. Frau v. Dresden. Dr. Kraus m. Frau v. Cassel. Schellerer Kfm. von München. Pierre, Priv. v. Geln. Grefeld m. Frau a. England. Strauß u. Göhe, Kf. v. Berlin. v. Rosensberg a. Preußen. Schwengers m. Frau v. Ueberlingen. Groos, Rent. v. Offenburg. Fräul. König v. Danzig. Fr. Mertens v. Hamburg. Gollin, Priv. v. Frankfurt. Jakobsohn u. Rosengold, Kf. v. Berlin. Hering, Premierlieutenant v. Cassel.

Geist. Ord. Kfm. v. Pforzheim. Hirschauer von Potsdam. Eisenbach, Priv. Geln. Steltz, Oberpostsekretär v. Berlin. Wehler u. Gernhöfer, Priv. v. Stosach. Malus, Kfm. v. Geln. Bayern, Priv. v. Paris.

Goldener Adler. Godel, Rent. von Heidelberg. Präppler, Kfm. v. Würzburg. Eßner, Oberamtsrichter v. Taubertshofheim. Walter v. Offenburg. Wasler, Priv. v. Basel. Armbruster, Architekt v. Offenburg. v. Trosser, Hauptmann v. Strassburg. v. Mor m. Frau v. Graß. Victorie, Offiziant a. Borsberg. Dieß, Techniker v. Göttingen. Kurz, Tapezier v. Berlin.

Goldener Karpfen. Anton, Turnlehrer v. Mühlhausen.

Goldener Ochsen. Gaugen, Inspektor v. Aachen. Moller, Fabr. v. Würzburg. Frau Sulmeyer v. Spandau. Redorf v. Paris.

Goldenes Schiff. Gahn m. Schwester v. Balingen. Dreifus, Kfm. v. Colmar. Bierer, Kfm. v. Freiburg.

Grüner Hof. Gyslein, Kfm. v. Göttingen. Renner, Kfm. v. Pforzheim. Gisinger m. Frau v. Ulm. Siller, Kfm. v. Biberach. Fülleng, Ing. v. Bergzabern. Bid, Kfm. v. Emmendingen. Gontheim, Kaufm. v. Geln. Baron v. Hornstein v. Kiedlingsberg. Voghtinger, Kfm. v. Biberach. Jund m. Fam. von München. Broichler, Kaufm. v. Göttingen. Grefso m. Fam. v. Hemsheim. Tribunal, Part. v. Triest. Bicolfo, Rent. v. Verona. Geist v. Basel. Pfürth, Kfm. m. Frau v. Solothurn. Hering, Kfm. v. Cassel. Punn, Kfm. m. Sohn von Haag. Klum m. Frau v. Amsterdam. Braumann, Fabr. v. Neudum. Kaiser mit Frau von Regensburg. Bauer, Kfm. v. Lütlingen. Heymann m. Frau von Frankfurt. Heyet m. Fam. v. Göttingen. Simon m. Fam. v. Darmstadt. Neher m. Fam. v. Berlin. Thamer m. Frau v. Frankfurt. Brion, Part. v. Jugenheim. Marx, Priv. v. Mannheim. Mutterer, Priv. v. Frankenthal. Trautmann, Priv. v. London. Greiner, Part. v. Stuttgart. Schnitzel m. Frau v. Geln. Pfeifer m. Frau v. München.

Hotel Große. Pus, Professor v. Geln. Dr. Oebe m. Frau v. Ried. Stumpf, Ing. m. Fam. v. Dürkheim. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Leuder, Kfm. von Langrich. Waldschmitt, Kfm. a. Frankreich. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Guillohne, Kfm. v. Berlin. Kopf u. Stark, Kf. v. Frankfurt. Hahne, Kfm. v. Sulzbach. Thilo, Gabriel, Heineken u. Kuhn, Kf. von Berlin. Berghaus, Professor v. Geln. Neher, Kfm. v. Warmen. Dym, Insy. v. Halle. Stamm, Kaufm. mit Frau von Mannheim. Pratorius u. Kaiser, Kf. v. Leipzig. Gofte, Kfm. von v. Stuttgart. Arnold, Kfm. v. Greiz. Apfel, Kfm. v. Aachen. Jwis, Kfm. v. Arnaberg. Weinberg, Kfm. v. Grefeld. Holz, Kfm. v. Hannover. v. Moos, Kfm. v. Grefeld. Briloo, Rent. m. Frau v. London. Foker, Rent. m. Frau v. Rotterdam. Hiltbrand, Rent. mit Frau v. Berlin. Veder, Rent. mit Frau von Stettin. Ammann, Rent. v. New-York. Dubban, Kfm. v. Paris. Berger, Kfm. v. Hannover. Stromer, Kfm. v. Berlin. Wepler, Kfm. v. Kitzingen. Brillmeyer u. Hartmann, Kf. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Wagner m. Frau v. Heiligenberg. Bengel, Oberamtsarzt m. Frau u. Tochter von Kaufbeuren. Clere, Prof. v. Amsterdam. Fladloff, Kfm. v. Geln. Dreifus, Kfm. v. Gernsbach. Müller, Kfm. v. Basel. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Ohly, Kfm. v. Hornberg. Weis, Kfm. v. Baden. Edel, Kfm. v. München. Feltz, Kfm. v. Mannheim. Schneider, Kfm. von Cassel. Baishmann, Kfm. v. Frankfurt. v. Heyne, Fabr. m. Sohn v. Cassel. Lenglet, Fabr. v. Paris. Argall, Polizeicommissar m. Frau v. Pforzheim. Gänster, Kfm. v. Hall. Kaufmann, Kfm. v. Strassburg. Koch u. Sennau, Farrer a. Destrreich. Einstein, Kfm. v. Göttingen. Wagner, Fabr. v. Mühlhausen. Breweiser, Rent. von Bosten. Müller, Rent. v. Heidelberg. Köhle, Kfm. v. Ludwigsburg. Merle, Kfm. v. Offenbach. Anlan, Rent. v. Neulise. Bog, Kfm. v. Mannheim.

König von Preußen. Winnet, Kfm. v. Ettlingen. Wehrle, Kfm. v. Donaueschingen. Funtlein, Kfm. v. Mittelthal.

Prinz Max. Leyser, Kfm. v. Berlin. Gebrüder Heinz, Kf. v. Pforzheim. Baret, Kfm. v. Lüdenscheld. Raschler u. Weber, Kf. v. Stuttgart. Künzinger, Kfm. Mainz. Geiser, Kfm. v. Frankfurt. Weg, Kaufm. von Elberfeld. Fortenbacher, Holzhdl. v. Stammhausen. Wohle v. Krähenmehsteten. Leut, Direktor a. Amerika. Burschard, Brauer v. Böblingen. Kayser, Geometer v. Mühlheim. Doude, Geometer v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. München. Krauß, Kfm. v. Stuttgart. Denninger, Kfm. v. Düsseldorf.

Rothes Haus. Bad, Kfm. v. Mannheim. Herdtel, Fabr. v. Günzburg. Link, Rent. v. Aachen. Partrid m. Fam. v. London. Frau v. Riezowski a. Rußland. Wagner, Kfm. v. Wien. Walter, Rent. v. Geln.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.